Dr. phil. Ida Somazzi : Präsidentin der Arbeitsgemeinschaft "Frau und Demokratie"

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **19 (1963)**

Heft 9

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Voranzeige:

Auf Initiative des Frauenstimmrechtsvereins Zürich und Mitwirkung der Zürcher Frauenzentrale und der politischen Frauengruppen findet am 18. November, 20 Uhr, in der Aula der Universität Zürich ein Vortrag von Dr. Elinor Hubert, Mitglied des Deutschen Bundestages und Mitglied der Beratenden Versammlung des Europarates, statt. Die Veranstaltung wird mit Hilfe der Stiftung für staatsbürgerliche Erziehung und Schulung durchgeführt. Näheres erfahren Sie in der nächsten Nummer der „Staatsbürgerin".

Dr. phil. Ida Somazzi †

Präsidentin der Arbeitsgemeinschaft „Frau und Demokratie"

Cliché NZZ

Ida Somazzi wurde am 17. Dezember 1882 in Bern geboren. Der Mädchenerziehung galt ihr Leben, zuerst als Primarlehrerin, dann als Sekundarlehrerin und ein Vierteljahrhundert lang als Seminarlehrerin am städtischen Lehrerinnenseminar in Bern. 1934 gründete sie mit Maria Fierz die Arbeitsgemeinschaft „Frau und Demokratie" mit staatsbürgerlichen Informationstagungen. Schon 1921 wirkte sie im Vorstand der Schweizerischen Völkerbundsvereinigung mit, dann in der Erziehungskommission der Schweizerischen Gesellschaft für die UN und präsidierte später als Mitglied der Schweizerischen UNESCO-Kommission deren Erziehungssektion. Freiheit und Menschenrechte waren für sie unantastbare Begriffe und die Erziehung dazu oberstes Gebot, wofür sie sich ein langes Leben lang einsetzte. Ida Somazzi starb am 31. Juli nach einer schweren Krankheit.